



Bündnis 90/Die Grünen
im Stadtbezirksrat Linden-Limmer

Steffen Mallast
Fröbelstraße 5
30451 Hannover

An den
Stadtbezirksrat Linden/Limmer
- über den Bezirksbürgermeister und
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirkratsangelegenheiten OE 18.62.10-
Trammplatz 2, Rathaus 30159 Hannover

30. Juni 2015

**Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates in die nächsten Sitzung des
Bezirksrates am 15.07.2015**

Der Bezirksrat beschließt:

Die Verwaltung wird gebeten Gespräche mit enercity zu führen, die zum Ziel haben legale Alternativstandorte für die Graffiti-Kunst an der Glocksee, zu etablieren. Dazu könnte beispielsweise die parallel zur Ihme verlaufende Wand des Heizkraftwerkes Linden zum Besprühen freigegeben werden. Denkbar wäre in diesem Fall auch eine offizielle Auftaktveranstaltung mit Rahmenprogramm, bei dem auch Auftragsarbeiten das Heizkraftwerk, als inoffizielles Wahrzeichen Lindens, in Szene setzen.

Begründung:

Derzeit lässt enercity ein, aufgrund von baulichen Mängeln, ungenutztes Gebäude an der Einfahrt zum „Glocksee-Innenhof“ abreißen. Die Rückseite des Gebäudes wurde seit Jahren von Graffiti-Künstler_innen bemalt und soll zukünftig durch einen Zaun ersetzt werden. Laut eigener Aussage ist sich enercity der Bedeutung des Standortes für die hannoversche Graffiti-Szene bewusst und hat die Bilder eigens aus diesem Grund im Vorfeld dokumentiert.

(Steffen Mallast)